

Firma auf der Suche nach Lebensrettern

Mehr als 100 Teilnehmer bei Typisierungsaktion

WOLFSBURG. Die Hönigsberg & Düvel Datentechnik GmbH unterstützt mit einer betriebsweiten Typisierungsaktion die Deutsche Knochenmarkspenderdatei (DKMS) bei der Suche nach Lebensrettern beispielsweise für Leukämie-Patienten.

Das Wolfsburger IT-Systemhaus hat seine Mitarbeiter angeregt, sich an einer zentralen Typisierung zu beteiligen. Diese wurde in Zusammenarbeit mit dem Verein Wolfsburg hilft und der DKMS vorgenommen. Laut Mitteilung des Unternehmens machten mehr als 100 Teilnehmer, darunter auch Mitglieder der Geschäftsführung, mit.

Die Typisierung fand am Dienstag und Mittwoch an den H&D-Standorten in Wolfsburg, Gifhorn und Braunschweig sowie bei einem Kun-

den statt. Zudem konnten Mitarbeiter, die nicht in der Region angesiedelt sind, anstelle der üblichen Blutentnahme mittels eines selbständig vorgenommenen Wattestäbchentests teilnehmen. Die Kosten für Registrierung und Typisierung werden vom Unternehmen getragen.

Anlass für die Aktion war ein Fall von Leukämie in der Familie einer Mitarbeiterin der Firma. Für diesen Betroffenen sei ein Spender gefunden worden, eine Transplantation werde derzeit vorbereitet. „Mit unserer Aktion wollen wir darauf aufmerksam machen, wie leicht jeder von uns Spender werden und möglicherweise Leben retten kann“, sagt Anita Hönigsberg, Mitbegründerin und Mitglied der Geschäftsführung von Hönigsberg & Düvel.